STADT MAHLBERG
mit Stadtteil Orschweier

Amts- und Informationsblatt

Freitag, 20. Dezember 2013 I Nummer 51/52

Herausgeber: Stadtverwaltung 77972 Mahlberg | stadt@mahlberg.de | www.mahlberg.de
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Dietmar Benz
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH | Marlener Straße 9 | 77656 Offenburg | Telefon 07 81 / 5 04 - 14 55 | Telefax 07 81 / 5 04 - 14 69 | anb.anzeigen@reiff.de

Weihnachtsgruß

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2013 neigt sich schon wieder seinem Ende entgegen und nur noch wenige Tage trennen uns vom Weihnachtsfest und vom Jahreswechsel 2013/2014.
Aus kommunalpolitischer Sicht war das Jahr 2013 erneut ein sehr arbeitsreiches und intensives Jahr. Wir möchten Ihnen nachfolgend einen Überblick über die wichtigsten Themen, die vom Gemeinde- und Ortschaftsrat beraten und beschlossen und von der Verwaltung umgesetzt wurden, geben:

a) Obwohl bereits im Frühjahr 2012 mit den Sanierungsarbeiten am Rathaus I begonnen wurde, konnten diese Arbeiten bis heute leider noch nicht zum Abschluss gebracht werden. Es kam immer wieder zu Bauverzögerungen im Bauablauf, die letztendlich dazu führen, dass voraussichtlich erst im Frühjahr 2014 die Räumlichkeiten bezogen werden können und ihnen das historische Rathaus wieder zur Verfügung steht.

b) Das Nutzungskonzept für die „Fabrikantenvilla“ wurde verabschiedet. Nunmehr geht es darum in den kommenden Jahren die Finanzmittel bereitzustellen, um das Konzept auch umzusetzen. Noch offen ist die Frage der Gestaltung des Außenbereichs und der Nutzung der Nebengebäude. Im Jahr 2014 soll im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses hierüber diskutiert und abschließend entschieden werden.

c) Im Rahmen der Stadtsanierung wurden verschiedene private Maßnahmen bezuschusst, die alle einer wesentlichen Verbesserung der Wohnqualität dienen.

d) Mit der Sanierung bzw. Fertigstellung der Rotackerstraße (nördlicher Ast) und der Sanierung bzw. Neuherstellung der Küfergasse wurden 2 Straßenbaumaßnahmen umgesetzt.

e) Mit der Billigung der Planung und der Auftragserteilung für die Arbeiten zur Herstellung eines Entlastungskanals für die Entwässerung des Bereichs „Mahlberg-Nord“ wurden die Voraussetzungen zur Verbesserung der Regenwassersituation im Bereich Seeweg, Sportplatzstraße, Christina-Obergföll-Straße, Rosengarten und Meiergartenstraße, geschaffen.

f) Mit der Auftragserteilung für die Herstellung weiterer 55 Pkw-Abstellplätze und 40 abschließbare Fahrradboxen auf der Ostseite des Bahnhofs Orschweiers wurde die Grundlage für eine wesentliche Verbesserung des Parkplatz- und Stellplatzangebotes geschaffen. Mit den Bauarbeiten wird voraussichtlich im I. Quartal begonnen.

g) Die Arbeiten zur Erschließung des III. Bauabschnitts des Neubaugebiets „Lachenfeld ober und unter dem Kirchweg“ sind im Spätjahr 2013 abgeschlossen worden. Damit ist der letzte Bauabschnitt entwickelt bzw. die Baugrundstücke sind erschlossen und können nunmehr einer baulichen Nutzung zugeführt werden.

h) Die Weichen für die zukünftige wohnbauliche und gewerbliche Entwicklung der nächsten 15 Jahre wurden durch die Ausweisung neuer Flächen im Flächennutzungsplan gestellt. Insbesondere im gewerblichen Bereich hat sich die Stadt Mahlberg mit der Neuausweisung von lediglich ca. 2,3 ha sehr zurückhaltend gezeigt. Im wohnbaulichen Bereich sind in Mahlberg ca. 2 ha neue Wohnbauflächen und im Stadtteil Orschweier ebenfalls ca. 2 ha Wohnbauflächen neu ausgewiesen worden. Ziel der Verwaltung ist es in den kommenden Jahren auch in Orschweier Bauplätze für Bauwillige zur Verfügung zu stellen.

i) Zur Fortschreibung bzw. Neuaufstellung des Regionalplanes wurde eine umfangreiche Stellungnahme erarbeitet. Die im Entwurf zum Regionalplan vorgesehenen Restriktionen und getroffenen Festlegungen zu den Siedlungsflächen und der zukünftigen baulichen Entwicklung sowie der Freiraumgestaltung schränken die Stadt Mahlberg mit dem Stadtteil Orschweier in der zukünftigen baulichen Entwicklung erheblich ein. Seitens der Verwaltung sind erhebliche Bedenken gegen die Rückstufung zum Eigenentwickler sowohl in der Funktion Wohnen als auch in der Funktion „Gewerbe“ vorgetragen worden. Der Regionalplan wird voraussichtlich im Jahr 2014 in Kraft treten.

j) Im Zweckverband DYNA 5 konnten erfreuliche Ansiedlungen vorgenommen werden. Mit der Firma Pferdesport Krämer und der Firma Bracchi, sind 2 sehr gute Firmen an Land gezogen worden, die die Verkehrsgunst an der A 5 als einen wesentlichen Standortvorteil für ihre Betriebsansiedlung gesehen und erkannt haben.

k) In Sachen Ausbau der Rheintalbahn konnten die für das Jahr 2013 angekündigten Unterlagen zur vergleichenden Untersuchung und näheren Betrachtung der autobahnparallelen Trasse nicht vorgelegt werden. Aller Voraussicht nach wird das erst im Frühjahr/Sommer 2014 der Fall sein. Erst dann wird eine abschließende Entscheidung, und wir hoffen in unserem Sinne, getroffen werden, wo das 3. + 4. Gleis verlaufen soll. Mit der Inbetriebnahme des 3. + 4. Gleises ist aber nach derzeitigem Kenntnisstand nicht vor dem Jahr 2029 zu rechnen.

l) Nachdem der Gemeinderat im letzten Jahr den Lärmaktionsplan verabschiedet hat, konnten nun erste Erfolge in der Umsetzung erzielt werden. So wurde in der Ortsdurchfahrt der K 5345 in Orschweier und in der Ortsdurchfahrt Mahlberg (teilweise) aus Gründen des Lärmschutzes Tempo 30 angeordnet. Dies wird zu einer Verkehrsberuhigung und damit einer Erhöhung der Verkehrssicherheit führen.

m) Der Leerstand der Gastronomiebetriebe ist auch im Jahr 2013 zu beklagen. Lediglich das Gasthaus „s'Gwelbli" hat neue Eigentümer gefunden, die vor wenigen Tagen ihren Gastronomiebetrieb wieder geöffnet haben.
Unsere Hoffnung ist nach wie vor, dass auch hinsichtlich der beiden anderen Gastronomieobjekte im Jahr 2014 zumindest in einem Fall eine Lösung und eine Nachfolgeregelung gefunden wird.

n) Im Rahmen des Standortmarketingprozesses wurden viele gute Ideen eingebracht und Veränderungen und Verbesserungen angeregt. Leider ist der Standortmarketingprozess etwas ins Stocken geraten, weil zugegebenermaßen das Oberrheinische Tabakmuseum und die „Fabrikantenvilla" einen Schwerpunkt in der Arbeit eingenommen haben. Nichtdestotrotz sollen aber im Jahr 2014 die vielen guten Initiativen und Anregungen weiter verfolgt werden.

o) In Orschweier wurde ein Teil der Straßenbeleuchtung auf die LED Technik umgerüstet. Damit leistet die Stadt einen Beitrag zum Energiesparen und damit auch zum Klimaschutz.

Dies soll nur eine kleine Auflistung der Themen und Aufgaben, die im Jahr 2013 abgearbeitet wurden, sein. Sie werden feststellen, dass die kommunalpolitischen Themen im nächsten Jahr, in dem auch Kommunalwahlen anstehen, keine anderen und viele Dinge auch langfristig angelegt sind und deshalb mit Weitblick betrachtet werden müssen.
Viele von Ihnen werden das Jahr 2013 rückblickend, so hoffen wir, auch positiv sehen und diese Stimmung in das vor uns liegende Jahr 2014 mitnehmen.
Jeder von uns nutzt die Gelegenheit, am Jahresende das abgelaufene Jahr in einem persönlichen Rückblick und vielleicht auch aus der beruflichen Sicht noch einmal Revue passieren zu lassen. Sie denken vielleicht an das eine oder andere persönliche Erlebnis oder Ereignis zurück; Momente der Freude, des Glücks und der Harmonie, stehen Momente der Angst, der Unzufriedenheit, der Sorge und der Probleme im alltäglichen Leben gegenüber.
Wir hoffen, in Ihrer persönlichen Bilanz überwiegt das Positive. Wenn Sie zu diesen Menschen gehören, dürfen Sie sich auch glücklich schätzen.
Die nun bevorstehenden Weihnachtstage und die Tage des Jahreswechsels und „zwischen den Jahren" sollten den Alltag und seine damit verbundenen Probleme ein Stück weit vergessen machen. Nutzen Sie diese Zeit, dem Alltag zu entfliehen, Abstand von der Arbeit zu gewinnen und sich mehr der Familie, den Freunden und Bekannten zuzuwenden. Genießen Sie die Ruhe, die Beschaulichkeit und die arbeitsfreien Tage und finden Sie Zeit zur Erholung und Entspannung.
Wir denken, jeder von uns freut sich auf diese zu erwartenden ruhigeren Tage im Jahreslauf.
Fast sind es nur noch die Feiertage, die die Menschen besinnlich sein lassen, die die Menschen mit ihren Familien zusammenbringen und zulassen, dass wir Abstand von der täglichen Hektik, dem Berufsleben mit seinem Stress und unseren Zwängen gewinnen.
Wir wünschen Ihnen ruhige und beschauliche Stunden und Tage, in denen Sie den Alltag vergessen können; wir wünschen Ihnen familiäre und freundschaftliche Begegnungen, mit all den Menschen, die Ihnen lieb geworden sind, die Sie lieb gewonnen haben, die Ihnen etwas bedeuten und deren persönlicher Kontakt Ihnen wichtig ist.
Die wirtschaftliche Situation in der Bundesrepublik Deutschland ist sicherlich nicht schlecht, wenngleich es nicht allen Menschen deswegen gut gehen muss. Gehen Sie trotzdem hoffnungsfroh und voller Zuversicht in das Jahr 2014. Auch für das kommende Jahr haben die Wirtschaftsgutachter ein Wirtschaftswachstum prognostiziert. Hoffen wir, dass dies eintrifft dass wir unseren Wohlstand und den Status Quo zumindest halten und viele davon profitieren.
Sollte Ihr eigenes persönliches Empfinden etwas getrübt sein, so denken Sie daran, dass es Menschen gibt, denen es noch schlechter geht, deren Schicksal weiter schwer zu ertragen ist und die das Leben vielleicht nicht so hoffnungsvoll angehen können. Wenn Sie heute in den Nachrichtensendungen und in die Zeitungen blicken, sehen Sie, wie viel persönliches Leid und wie viele menschliche Schicksale sich tagtäglich auf dieser Welt ereignen; denken Sie nur an die kriegerischen Auseinandersetzungen im Nahen Osten und in Afrika oder aber auch an die Naturkatastrophen, die diese Welt im Jahr 2013 wieder heimgesucht haben. Die Menschen, die hiervon betroffen sind, haben andere Vorstellungen und Wünsche vom Leben und der Zukunft und vielleicht auch vom bevorstehenden Weihnachtsfest.
Beim Rückblick auf das Jahr 2013 möchten wir eine Person, die hier in unserer Stadt ihre Heimat hat und Besonderes geleistet hat nicht unerwähnt lassen. Unsere Christina Obergföll hat nachdem Gewinn der Weltmeisterschaft im Speerwerfen, dem Gewinn der Diamond Legue, der Auszeichnung zum „Champion des Jahres" nun auch die Wahl zur Sportlerin des Jahres 2013 gewonnen. Ein einmaliges Erlebnis und eine Würdigung der großen sportlichen Karriere unserer Christina Obergföll. Nicht nur ihr sportliches Glück hat Schlagzeilen gemacht, sondern auch die Hochzeit mit ihrem Ehemann Boris Obergföll, die für Beide ein persönliches Highlight im Privatleben im Jahr 2013 war.
Drücken wir die Daumen, dass sie gesund und verletzungsfrei bleibt und sie somit gute Bedingungen für ein erfolgreiches Sportjahr 2014 legen kann.
Aber auch wir Alle sind in irgendeiner Art und Weise besondere Menschen. Wir sollten uns in unserer Besonderheit deshalb ein Stück weit vielleicht an den einfacheren und menschlicheren Wünschen und Werten orientieren, dann sollte es uns leichter fallen, auch wieder zufrieden zu sein und uns auf das kommende Jahr zu freuen, wenngleich keiner von uns genau weiß, was es bringen wird. Seien wir gespannt!
Wenn wir gesund sind, unsere Familie intakt ist, wenn unser Arbeitsplatz gesichert ist und wenn wir einen harmonischen Freundeskreis haben, mit dem wir unsere Freizeit gerne teilen, dann sind die anderen, vielleicht existierenden Probleme, die wir nicht wegdiskutieren möchten, egal welcher Natur sie sind, doch wirklich nur nebensächlich.
Die Gesundheit ist das wertvollste Gut und dessen sollten wir uns immer wieder bewusst sein. In den kommenden Tagen und Wochen, die der Besinnlichkeit und dem Frieden dienen, finden Sie hoffentlich auch Zeit, sich auf das Jahr 2014 vorzubereiten. Sie werden sicherlich Ihre eigenen Ziele abstecken, die Sie im kommenden Jahr erreichen wollen; es wird Entwicklungen geben, die Sie erfreuen und selbst beeinflussen können, es wird aber auch Entwicklungen geben, auf die Sie weniger Einfluss haben.

Wir hoffen und wünsche Ihnen, dass Sie all das, was Sie sich vornehmen, auch erreichen und dass Ihre Wünsche Realität werden. Wenn dem nicht so sein sollte, dann seien Sie nicht unzufrieden, sondern freuen Sie sich trotzdem über das Erreichte und vielleicht auch über den einen oder anderen kleinen Erfolg.
Mit den Weihnachts- und Neujahrsgrüßen verbinden wir unseren Dank an all diejenigen, die sich im abgelaufenen Jahr für unser Gemeinwesen mit großem Engagement eingesetzt haben. Insbesondere danken wir allen verantwortlichen und engagierten Bürgerinnen und Bürgern, den Kirchengemeinden und Hilfsorganisationen, wie Feuerwehr und DRK für ihre Dienste sowie den Schulen, den Kindertagesstätten und den örtlichen Vereinen sowie den anderen Einrichtungen und Institutionen, die für unser Gemeinwesen tätig waren und von großer Wichtigkeit sind. Sie sind Teil einer lebendigen Gesellschaft.
Sie sind alle Bestandteile unseres Gemeinwesens; Sie tragen zum Gemeinwohl bei und Sie beeinflussen unsere Lebensverhältnisse positiv und nachhaltig.
Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den Mitgliedern des Gemeinde- und Ortschaftsrats, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt- und Ortsverwaltung, die im Jahr 2013 Großes geleistet haben und ein großes Arbeitspensum zu bewältigen hatten.
Den hiesigen Betrieben, den Firmen, Unternehmungen, den Gastronomiebetrieben, den Handwerks-, Gewerbe- und Einzelhandelsbetrieben möchten wir für ihre Arbeit und ihr Engagement um die Erhaltung unserer wirtschaftlichen Grundlage und damit ein Stück weit der existenziellen Absicherung vieler Bürgerinnen und Bürger danken.
Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Daseinsversorgung für unser Gemeinwesen durch die Bereitstellung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen. Ihr unternehmerisches Risiko und Ihr Unternehmergeist sind Grundlage wirtschaftlicher Kraft, der Fortentwicklung, des Konsums und des Wohlstandes. Wir hoffen, dass es die allgemeine wirtschaftliche Lage und die durchaus positive Entwicklung zulassen, dass Sie auch weiterhin mit Ihrem betrieblichen Erfolg zur Aufwärtsentwicklung beitragen können.
Einen besonderen Gruß möchten wir allen Kranken, den Pflegebedürftigen und älteren Einwohnern unserer Stadt sowie den betreuten und gepflegten Personen im Pflegezentrum und im betreuten Wohnen entbieten.
Wir denken aber auch an die Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in diesem Jahr von einem lieben Angehörigen Abschied nehmen mussten und voller Schmerz, Nöte, Trauer und vielleicht auch Existenzsorgen sind. Mögen Ihnen die Weihnachtsgrüße Trost sein und in Ihnen die Hoffnung wecken, selbst wenn die äußeren Umstände heute dagegen sprechen, dass alles im Jahr 2014 sich zum Guten wendet. Seien Sie versichert, es kommen wieder bessere Tage.

Auch im Jahr 2014 ist die Stadt wieder auf die Unterstützung aller, aber auch auf Ihr Verständnis für die sich abzeichnenden Maßnahmen, Eingriffe und Veränderungen angewiesen. Wir sind sicher, dass wir mit Tatkraft und Verantwortungsbewusstsein die anstehenden Aufgaben auch wieder bestens gemeinsam meistern werden.
Das Wissen, dass wir die Zukunft und damit unser Glück größtenteils selbst bestimmen und mitgestalten können, sollte uns Ansporn sein, unser Möglichstes und Bestes im kommenden Jahr zu geben. Letztendlich sind wir selbst dafür verantwortlich, wie sich das Jahr 2014 tatsächlich entwickelt.
Wenn wir dieses gemeinsam tun, wenn wir einander unterstützen, akzeptieren, respektieren und uns Hilfe zuteilwerden lassen, werden wir am Jahresende 2014 eine, so hoffen wir, wiederum positive Bilanz ziehen können.
Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch und für das Jahr 2014 Gesundheit, Zufriedenheit, Erfolg, aber auch Glück und vor allen Dingen Gottes Segen.
Genießen Sie die Weihnachtsfeiertage und starten Sie voller Zuversicht in das neue Jahr.

Ihr

Dietmar Benz
Bürgermeister

Ihr

Bernd Dosch
Ortsvorsteher

Weihnachtsgedicht

Wenn keiner mehr an Wunder glaubt,
dann wird's auch keins mehr geben.
Denn wer der Hoffnung sich beraubt,
dem fehlt das Licht zum Leben.

Wenn keiner mehr darauf vertraut,
dass Wunder noch geschehen,
wie soll der Mensch in seiner Haut
sein Leiden überstehen?

Wenn keiner mehr an Wunder glaubt,
muss man's allein riskieren:
Im Baum des Lebens, grün belaubt,
sind täglich Wunder aufzuspüren.

(Elli Michler)

WICHTIGE RUFNUMMERN · INFORMATIONEN · NOTDIENSTE

STADTVERWALTUNG MAHLBERG

Rathausplatz 3 - 77972 Mahlberg
http://www.mahlberg.de - stadt@mahlberg.de
Telefon: 07825/8438-0 - Fax: 07825/8438-38

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr
Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Montag: 7.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag: 7.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 7.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 7.30 bis 12.00 Uhr
Freitag: 7.00 bis 13.00 Uhr

Zentrale/Sekretariat Hauptamt/Internet/ Hallenvermietung/Mitteilungsblatt
(Frau Sanfilippo) 8438-10
sanfilippo.stadt@mahlberg.de
Zentrale - (Frau Hiller) 8438-11
hiller.stadt@mahlberg.de
Vorzimmer Bürgermeister Benz
(Frau Mirabile) 8438-13
mirabile.stadt@mahlberg.de
Touristik/Tabakmuseum
(Frau Jörger) 8438-12
joerger.stadt@mahlberg.de Fax: 8438-39
Einwohnermeldeamt/Passamt/ Renten/Sozialamt/Fundbüro/Lohnsteuerkarten
(Frau Bücheler) 8438-20
buecheler.stadt@mahlberg.de Fax: 8438-39
(Frau Peuckert)
peuckert.stadt@mahlberg.de
Hauptamt/Bauamt/ Ordnungsamt/Personalamt
(Herr Santo) santo.stadt@mahlberg.de 8438-15
Rechnungsamt
(Herr Kalt) kalt.stadt@mahlberg.de 8438-16
(Frau Koch) koch.stadt@mahlberg.de 8438-18
Rechnungsamt/Gemeindekasse
(Herr Stadelmann / Frau Griesbaum) 8438-17
stadelmann.stadt@mahlberg.de
griesbaum.stadt@mahlberg.de
Steueramt/Liegenschaftsverwaltung
(Herr Fiehn) fiehn.stadt@mahlberg.de 8438-19
Standesamt/Friedhof
(Frau Sonneck) 8438-21
sonneck.stadt@mahlberg.de Fax: 8438-39
Grundbucheinsichtstelle
stadt@mahlberg.de 8438-15
Fax: 8438-40
GWS-Hausmeister Herr Büge 0160/94648858
Hansjakob Förderschule
Hausmeister Herr Zehnle 0170/5851976
Bauhof 07825/870125
Bauhofleiter (Herr Obergföll) 0170/7830990
Wassermeister (Herr Günther) 0171/8639102
Forstrevierleiter (Herr Wilting) 0179/3922433
oder 07825/432562
Fax: 07825/877971

Feuerwehr
Kommandant (H. Ackermann) 07822/44357
Jugendwart (Herr Müller) 07825/2230

ORTSVERWALTUNG ORSCHWEIER
Hauptstraße 43 - 77972 Mahlberg
Tel. 07822/1332 Fax-Nr. 07822/780244
ortsverwaltung@orschweier.info
Ortsvorsteher Bernd Dosch priv. 07822/449120
Sprechzeit: Dienstag 18.30 bis 20.00 Uhr,
Öffnungszeiten Frau Weber:
Montag 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 bis 11.30 Uhr

JUGENDZENTRUM
Tel. 07825/869119, Fax: 07825/877239
juze-mahlberg@online.de
Öffnungszeiten:
Montag: 15.00 - 20.00 Uhr
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 14.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag: 15.00 - 22.00 Uhr

Notfalldienst

am Mittwochnachmittag, an Feiertagen und am Wochenende über DRK:
Arzt: Tel. 01805 19292-460
Zahnarzt: Tel: 0180 3 222 555- 11
Notfallpraxen in der Ortenau
Lahr, Klostenstraße 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Notruf

Notruf europaweit	112
Polizei	110
Polizeiposten Ettenheim	07822/4 46 95-0
Feuerwehr u. Rettungsdienst	112
Krankentransport	0781/19222
Vergiftungsinformationszentrale	0761/19240
Telefonseelsorge (kostenfrei)	0800-1110111

Wichtige Rufnummern

Sozialstation Ettenheim	07822/9299
Ambulante Krankenpflege Bernd Sannert	07821/32202
Ambulante und stationäre Krankenpflege Lahr (nur Notfälle)	07825/87770
Pflegezentrum Mahlberg Krankenpflege Edgar Kenk	07825/86390
Tierkörperbeseitigung	07774/93390
Zweckverband Abfallbehandlung Kahlenberg (ZAK)	07822/89460
Deponie Sulz	0172/5128603
Abfallberatung	0781/8059600

VHS Außenstelle Mahlberg

Frau Schaub, Tel.: 07822/4335892
vhs-mahlberg@web.de

Arbeiterwohlfahrt KV Ortenau e. V.

Ambulante Pflege und Essen auf Rädern
Tel.: 07821/21553

AGJ Suchtberatung Lahr
Psychosoziale Beratung- Ambulante Behandlung-Prävention, Friedrichstraße 7, 77933 Lahr,
Tel. 07821/26650, Fax. 07821/921470
Außenstelle Ettenheim
Spitalgasse 1, 77955 Ettenheim, Tel. 07822/9299

Nachbarschaftshilfe Kippenheim und Mahlberg e. V.
Spitalstraße 3 (Seniorenwohnanlage),
77971 Kippenheim, Tel. 07825/5200
Sprechzeiten:
täglich 9.00 bis 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Postagentur - Eisenbahnstr. 37

Mo., Di., Do., Fr. 09.00 - 12.30 u. 14.30 - 17.30 Uhr
Mi. 09.00 - 12.30 Uhr, Sa. 09.00 - 12.00 Uhr
Tel. 07825/2792

DB-Agentur - Reisebüro im Bahnhof
Inh. Diana Schmid, Bahnhofstr. 46
77972 Mahlberg-Orschweier
Tel. 07822/44 82 95, Fax: 07822/44 82 97
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr., 8 - 12 und 14.30 - 18 Uhr
Mi., 8 - 12 Uhr (nachmittags geschlossen)
Sa., 9 - 12 Uhr
e-mail: info@reisebuero-im-bahnhof.com
www.reisebuero-im-bahnhof.com

Apotheken

Staufer-Apotheke, Mahlberg 07825/27 00
Karls-Apotheke, Kippenheim 07825/84 46-0
Marien-Apotheke, Ettenheim 07822/31 20
Rohan-Apotheke, Ettenheim 07822/52 10
Wiegandt'sche-Apotheke, Ettenheim 07822/13 00
Rhein-Apotheke, Grafenhausen 07822/65 40
Schloss-Apotheke, Rust 07822/86 51 70

Apotheken
Freitag, 20.12.13
Schloss-Apotheke Lahr, 77933 Lahr, Baden
Karls-Apotheke Kippenheim, 77971 Kippenheim
Samstag, 21.12.13
Stadt-Apotheke Lahr 77933 Lahr, Baden
Sonntag, 22.12.13
Alemannen-Apotheke, 77948 Friesenheim
Schloss-Apotheke Rust 77977 Rust, Baden
Montag, 23.12.13
Adler-Apotheke Lahr-Sulz, 77933 Lahr (Sulz)
Marien-Apotheke Ettenheim. 77955 Ettenheim
Dienstag, 24.12.13
Löwen-Apotheke Lahr, 77933 Lahr, Baden
Mittwoch, 25.12.13
Apotheke am Geroldseck, 77933 Lahr, (Reichenbach)
Apotheke an der Kirche, 77963 Schwanau (Nonnenw.
Donnerstag, 26.12.13
Schwanau-Apotheke, 77963 Schwanau (Ottenheim)
Rohan-Apotheke im Schuttertal, 77960 Seelbach
Freitag, 27.12.13
Die Engel Apotheke Lahr, 77933 Lahr, Baden
Rohan-Apotheke Ettenheim, 77955 Ettenheim
Samstag, 28.12.13
Lamm-Apotheke, 77933 Lahr, Baden
Staufer-Apotheke Mahlberg, 77972 Mahlberg
Sonntag, 29.12.13
Hirsch-Apotheke Dinglingen, 77933 Lahr, Baden
Montag, 30.12.13
Schlüssel-Apotheke, 77933 Lahr, Baden
Wiegandt´sche Apotheke, 77955 Ettenheim
Dienstag, 31.12.13
Apotheke Friesenheim, 77948 Friesenheim, Baden
Rhein-Apotheke Grafenhausen, 77966 Kappel-Gr.
Mittwoch, 01.01.14
Apotheke am Storchenturm, 77933 Lahr, Baden
Donnerstag, 02.01.14
Apotheke am Klinikum Lahr, 77933 Lahr, Baden
Freitag, 03.01.14
Zentral-Apotheke in der Arena, 77933 Lahr, Baden
Apotheke im Riedhaus, 77974 Meißenheim, Baden
Samstag, 04.01.14
Schloss-Apotheke Lahr, 77933 Lahr, Baden
Karls-Apotheke Kippenheim, 77971 Kippenheim
Sonntag, 05.01.14
Stadt-Apotheke Lahr 77933 Lahr, Baden
Montag, 06.01.14
Alemannen-Apotheke, 77948 Friesenheim
Rhein-Apotheke Grafenhausen, 77966 Kappel-Gr.
Dienstag, 07.01.14
Adler-Apotheke Lahr-Sulz, 77933 Lahr (Sulz)
Marien-Apotheke Ettenheim. 77955 Ettenheim
Mittwoch, 08.01.14
Löwen-Apotheke Lahr, 77933 Lahr, Baden
Donnerstag, 09.01.14
Apotheke am Geroldseck, 77933 Lahr, (Reichenbach)
Schwanau-Apotheke, 77963 Schwanau (Ottenheim)
Freitag, 10.01.14
Apotheke an der Kirche, 77963 Schwanau (Nonnenw.)
Rohan-Apotheke im Schuttertal, 77960 Seelbach

Herzlichen Glückwunsch der Sportlerin des Jahres 2013 - Christina Obergföll!

Am vergangenen Sonntag fand in Baden-Baden die Wahl zur Sportlerin/zum Sportler des Jahres 2013 statt. Die deutschen Sportjournalisten haben darüber entschieden, wer Sportlerin des Jahres 2013 wird.

Mit einer überwältigenden Zustimmung durch die deutschen Sportjournalisten und die Fachpresse wurde unsere Christina Obergföll zur Sportlerin des Jahres 2013 gewählt.

Neben dem Weltmeistertitel im Jahr 2013 und der Wahl von Christina Obergföll durch die aktiven Sportlerinnen und Sportler zum „Champion des Jahres“ ist dies die höchste Würdigung, die eine Sportlerin in ihrer Karriere erfahren kann. Wahrhaft ein „Highlight“, das ihr erfolgreiches Sportlerleben krönt.

Die Stadt Mahlberg gratuliert Christina Obergföll zur Wahl zur Sportlerin des Jahres 2013 recht herzlich. Wir freuen uns mit ihr über die Auszeichnung.
Ihre seit über 8 Jahren anhaltende Präsenz in der internationalen Spitzenklasse und die zahlreichen sportlichen Erfolge bei Welt- und Europameisterschaften sowie bei Olympischen Spielen wurde damit in einer Art und Weise honoriert und gewürdigt, wie es nur wenigen international erfolgreichen Sportlern vergönnt ist.

Dietmar Benz
Bürgermeister

Foto: dpa

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Herr Alexander Erb
Telefon: 0 78 21 / 9 20 99 11
Telefax: 0 78 21 / 9 20 99 19
E-Mail: alexander.erb@reiff.de

Zustellprobleme und Aboservice
0 800/ 5 13 13 13 (kostenlos)

Gasthaus „s'Gwelbli" wiedereröffnet

Am vergangenen Wochenende haben die Geschwister Tanja und Manuel Hilß das Traditionsgasthaus „s'Gwelbli" wieder eröffnet. Bürgermeister Dietmar Benz hat den Betreibern zur Wiedereröffnung recht herzlich gratuliert und ihnen die Grüße und die Glückwünsche der Stadt Mahlberg übermittelt sowie ein Präsent überreicht.
Das Gasthaus „s'Gwelbli" hat in den kommenden Tagen wie folgt geöffnet:

Freitag, 27.12.2013, ab 18:00 Uhr
(nur Schankwirtschaftsbetrieb)
Samstag, 28.12.2013, ab 15:00 Uhr
(Kaffee und Kuchen sowie abendliche Überraschung)

Bürgermeister Dietmar Benz wünschte den Betreibern und den neuen Eigentümern einen guten Start und stets zufriedene Gäste.

Stadtverwaltung

„Mit vereinten Kräften Leben retten"

DRK-Blutspendestaffel am 23.12.2013 zu Gast in Mahlberg
DRK-Ortsverein erwartet 6.000. Blutspender

Unter dem Motto „Mit vereinten Kräften Leben retten" lädt der DRK-Blutspendedienst zur Blutspende ein:

am Montag, dem 23. Dezember 2013 von 14.30 bis 19.30 Uhr
in Mahlberg, Stadthalle, Meiergartenstraße 14.

An 210 Blutspendeaktionen in 184 Tagen wird das Staffelholz im Rahmen der ersten DRK-Blutspendestaffel quer durch die beiden Bundesländer Baden-Württemberg und Hessen getragen. Start war am 1. Juli in 72357 Köngen. Jetzt ist die Blutspendestaffel zu Gast in Mahlberg Herr Bürgermeister Dietmar Benz wird feierlich den Staffelstab von Hans-Peter Reiß um 15.45 Uhr entgegennehmen und auch den 6.000. Blutspender ehren. Im Vordergrund der Aktion steht die Menschen auf das Thema Blutspende aufmerksam zu machen. 3.000 Blutspenden werden in Baden-Württemberg und Hessen täglich benötigt, um alle Patienten in den Kliniken mit ausreichend Blut zu versorgen. „Dies geht nur mit vereinten Kräften", konstatiert Stefanie Fritzsche vom DRK-Blutspendedienst. „Die Blutspende ist die größte Bürgerinitiative. Wir wollen mit der Aktion zeigen, wie viel Menschen soziale Verantwortung übernehmen und gleichzeitig motivieren, zum ersten Mal zu spenden."

Die Blutspendestaffel wird im Rahmen des Doppeljubiläums 150 Jahre Rotes Kreuz und 60 Jahres DRK-Blutspendedienst in Hessen veranstaltet. Das Rote Kreuz feiert in diesem Jahr sein 150. jähriges Bestehen. Im Februar 1863 wurde das internationale Rote Kreuz in Genf gegründet. Eine der satzungsgemäßen Aufgaben ist die Blutspende. In der Bundesrepublik Deutschland wurde daher der erste Blutspendedienst des DRK im Jahr 1951 in Nordrhein-Westfalen gegründet. Die anderen Bundesländer folgten, darunter Hessen 1953 und Baden-Württemberg 1956. Damit jährt sich der Gründungstag in Hessen in diesem Jahr zum 60zigsten Mal. Heute sind sechs regional tätige Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes verantwortlich für die flächendeckende, umfassende Versorgung der Patienten in der Bundesrepublik Deutschland rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Die erste Liebe gibt's im Spielzeugladen. Blut nicht.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz
Termine und Infos
0800 11 949 11
oder DRK.de

Weihnachts- und Neujahrsgruß der Ortsverwaltung Orschweier

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Mahlberg und Orschweier,

das Jahr 2013 ist schon wieder fast vorbei.

Für die nun anstehenden Weihnachtstage wünsche ich Ihnen, auch im Namen der Ortsverwaltung Orschweier und dem Ortschaftsrat Orschweier, besinnliche und frohe Weihnachten, genießen Sie die Weihnachtsfeiertage.

Für das Miteinander und die positiven Begegnungen im Jahr 2013 möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Einen guten Start in das neue Jahr 2014, alles Gute, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit, wünsche ich Ihnen allen von ganzem Herzen.

Mit weihnachtlichen Grüßen

Ihr

Bernd Dosch

Bernd Dosch, Ortsvorsteher

AMTLICHE Nachrichten

Bekanntgabe

Im Zuge der Neugestaltung der Grünanlage bei der Ortsverwaltung Orschweier mit der Integrierung des historischen Bannsteines mit der Gedenktafel, wurde die Umsetzung der Aushängekästen für amtliche Bekanntgaben vom Ortschaftsrat beschlossen.
Die beiden Aushängekästen wurden mittlerweile vom städtischen Bauhof von der Südseite des Gebäudes auf die Nordseite der Ortsverwaltung versetzt.
Die Bevölkerung wird hiermit über den neuen Standort der Aushängekästen für die amtliche Bekanntgaben in Kenntnis gesetzt.

Ortsverwaltung Orschweier

Sprechstunde der Ortsverwaltung

Die Sprechstunde der Ortsverwaltung Orschweier fällt am

Montag, den 23.12.2013
und am Mittwoch, den 08.01.2014

aus.

Ortsverwaltung

Achtung - nicht vergessen

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für das Mahlberger Mitteilungsblatt ist

- für die Neujahrs-Ausgabe, **KW 2** am **Dienstag, 07.01.2014 um 12.00 Uhr**

Nach Redaktionsschluss eingehende Texte und Anzeigen können nicht berücksichtigt werden!

In der KW 52/2013 und KW 01/2014 erscheint kein Mitteilungsblatt !!!

Stadtverwaltung

Bekanntmachung

Neufassung der Vergnügungssteuersatzung
Öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Stadt Mahlberg hat am 16.12.2013 die Neufassung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer in der Stadt Mahlberg (Vergnügungssteuersatzung) beschlossen.
Der Satzungsbeschluss wird hiermit durch Anschlag in der Informationssäule auf dem Rathausplatz und im Aushangkasten der Ortsverwaltung im Stadtteil Orschweier in der Zeit vom 20.12.2013 bis 27.12.2013, jeweils einschließlich, öffentlich bekannt gemacht.
Die Satzung tritt mit Wirkung zum 01.01.2014 in Kraft.
Die Vergnügungssteuersatzung liegt zur Einsichtnahme bei der Stadtverwaltung Mahlberg, Rathausplatz 3, 77972 Mahlberg, Zimmer 3, aus.
Im Einzelnen wird auf den Anschlag verwiesen.
Bürgermeisteramt

Benz, Bürgermeister

Silvesterfeuerwerk auf dem Schlossberg verboten

Der Schlossherr wird aus Verkehrssicherungs- und Haftungsgründen das untere Schlosstor in der Silvesternacht geschlossen halten und kein Feuerwerk vom Schlossareal zulassen.
Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und Beachtung dieser Regelung.
Stadtverwaltung

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist

am 24.12.2013 und am 31.12.2013
ganztägig geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Stadtverwaltung

Neue Fahrradboxen

Am Bahnhof Orschweier werden vorauss. bis Anfang April nächsten Jahres 40 neue Fahrradboxen erstellt. Somit werden auch wieder neue Kapazitäten für die Anmietung von Fahrradboxen frei.
Wenn Sie Interesse an der Anmietung einer Fahrradbox haben und noch nicht auf der Warteliste vermerkt sind, lassen Sie uns ein Bedarfsmeldeformular zukommen. Das Formular erhalten Sie im Rathaus und im Reisebüro am Bahnhof Orschweier.
Sie können das Formular auch über die Homepage der Stadt Mahlberg unter der Rubrik Rathaus & Service/Rathausvordrucke/Allgemeine Vordrucke ausdrucken.
Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Fiehn von der Stadtverwaltung, Tel. 07825/843819.

Stadtverwaltung Mahlberg

Die Gutscheinkarten 2014 für den Landesfamilienpass liegen ab sofort zur Abholung bereit!!!

Ab sofort können die Gutscheinkarten 2014 von den Landesfamilienpassbesitzern im Bürgerbüro abgeholt werden.
Familien, die noch keinen Landesfamilienpass haben, können diesen unter folgenden Voraussetzungen beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern oder einem behinderten kindergeldberechtigtem Kind (ab 50 %), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Hartz IV- bzw. kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Bitte bringen Sie bei der Beantragung den entsprechenden Nachweis mit.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Bücheler, Tel.: 07825/8438-20.
Mit den Gutscheinkarten können Sie z.B. bis zu 20 Mal im Jahr 2014 die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein einzulösen.
Die speziell bezeichneten Gutscheine Kunsthalle Baden-Baden, Museum für Naturkunde Karlsruhe, Museum für Naturkunde Stuttgart, Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Staatsgalerie Stuttgart, Linden-Museum Stuttgart, Kunsthalle Karlsruhe, Württembergisches Landesmuseum Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Technoseum Mannheim, Schloss Heidelberg, Haus der Geschichte Stuttgart, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim und Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe berechtigt zum einmaligen kostenfreien Eintritt.
Die anderen Schlösser, Gärten und Museen können mit den sechs Gutscheinen „Sonstiges Objekt“ – auch mehrfach im Jahr – kostenfrei besucht werden.
Weiterhin gibt es Gutscheine, die an bestimmten Tagen zu einem ermäßigten Eintritt genutzt werden können. Diese Gutscheine gibt es z.B. für das Blühende Barock, Erlebnispark Tripsdrill in Cleebronn, Europa-Park in Rust oder SENSAPOLIS in Sindelfingen.
Das Mercedes-Benz Museum in Stuttgart bietet Passinhabern an einem beliebigen Tag im Januar oder Februar 2014 einmalig einen kostenfreien Eintritt an. Auch das Porsche-Museum in Stuttgart bietet Passinhabern an einem beliebigen Tag im Januar 2014 oder November 2014 einen kostenfreien Eintritt an.
Neu sind die Gutscheine für das Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg in Zabelfeld. Familien mit Landesfamilienpass bezahlen nur 3,50 Euro Eintritt. Auch der Gutschein für das Freilichtmuseum in Beuren ist neu. Mit dem Gutschein ist einmalig für Familien mit dem Landesfamilienpass ein kostenfreier Eintritt möglich.
Gegen Vorlage des Landesfamilienpasses können ohne besondere Gutscheine das Museum Oberrheinische Narrenschau in Kenzingen, das Schloss Waldburg, das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach in Bad Schussenried-Kürnbach, das Schmuckmuseum in Pforzheim, das Schiller-Nationalmuseum sowie das Literaturmuseum der Moderne in Marbach a. N., das Naturkundliche Bildungszentrum in Ulm, die Kraichtaler Museen, die Galerie für Kunst und Technik in Schorndorf, das Freilichtmuseum in Beuren sowie die meisten Gedenkstätten und literarischen Museen (www.literaturland-bw.de) in Baden-Württemberg kostenfrei besucht werden. Darüber hinaus können die Familienpassinhaber an den historischen Stadtführungen in Besigheim kostenfrei teilnehmen. Das Ravensburger Spieleland gewährt Landesfamilienpassinhabern mit mehr als zwei Kindern einen um 3 Euro ermäßigten Eintritt. Das SEA LIFE in Konstanz bietet einen um 30% ermäßigten Eintritt auf die jeweiligen Eintrittspreise an. Das Römermuseum in Güglingen gewährt Inhabern eines Landesfamilienpasses eine Ermäßigung von 50 %. Auch das Auto & Technik Museum Sinsheim e. V. (ATM) gewährt Landesfamilienpassinhabern einen ermäßigten Eintritt. Kinder und Erwachsene zahlen den jeweiligen Gruppenpreis und erhalten noch einen Museumsführer kostenlos dazu. Zudem gewährt auch der Histotainment Park Adventon in Osterburken Landesfamilienpassinhabern den jeweils gergünstigten Tagessatz (www.mittelalterpark.de).
Neu hinzugekommen ist die Pfänderbahn in Bregenz (Österreich), das Planetarium Sternwarte in Laupheim, das Naturtheater in Renningen, der Archäopark Vogelherd in Niederstotzingen-Stetten, das LaLo-Center in Heidenheim, das Hallenbad/Freibad in Korb, die Stadtbücherei Waiblingen, die Miniaturgolfanlage in Reutlingen-Sickenhausen und die Experimenta in Heilbronn.
Weitere Informationen können auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren (www.sozialministerium-bw.de) unter „Familien mit Kindern“ > „Leistungen für Familien“ > „Landesfamilienpass“ nachgelesen werden.
Gerne können Sie weitere Informationen zum Landesfamilienpass und zu den Gutscheinkarten 2014 im Bürgerbüro erfragen.

Allgemeinverfügung des Landratsamts Ortenaukreis zur Böschungspflege

Das Landratsamt Ortenaukreis hat das Abbrennen der Vegetation auf Böschungen für Kulturarbeit unter bestimmten Voraussetzungen auch in Mahlberg wieder zugelassen.
Die Entscheidung gilt allerdings ausschließlich für Böschungen im Rebgebiet, ausgenommen sind davon besonders geschützte Biotope, Naturschutzgebiete, flächenhafte Naturdenkmale.
Zum Abbrennen muss der Nutzungsberechtigte bzw. die beauftragte Person eine gültige Lizenz für den Feuereinsatz haben.
Einzelheiten sind aus dem Aushang in der Informationssäule auf dem Rathausplatz und im Aushangkasten an der Ortsverwaltung im Stadtteil Orschweier in der Zeit vom 20.12.2013 bis 27.12.2013, jeweils einschließlich, ersichtlich.

Neue Informationen zum kontrollierten Flämmen der Lössböschungen

Durch die zahlreichen Verstöße gegen die Regeln des Feuereinsatzes stand die bestehende Ausnahmegenehmigung zum kontrollierten Böschungsflämmen in diesem Winter auf der Kippe. So hätten es wenige schwarze Schafe fast geschafft, der gesamten Winzerschaft die aufwändige Böschungspflege zusätzlich zu erschweren!
Erst durch einen Konsens, der gemeinsam von Winzer-, Naturschutz- und Behördenvertretern am Runden Tisch zur Böschungspflege erarbeitet wurde, konnte das Regierungspräsidium Freiburg davon überzeugt werden, für dieses Jahr wieder eine Ausnahmegenehmigung zu erlassen.
Folgende Neuregelungen wurden für den Feuereinsatz auf Lössböschungen in den Weinbaubereichen des Tuniberg, Kaiserstuhl und Breisgau vereinbart:

- Für den Erhalt neuer Lizenzen zum kontrollierten Feuereinsatz ist der Besuch einer Informationsveranstaltung und eines praktischen Schulungsnachmittages notwendig.
- Alte und neue Lizenzen sind ab diesem Winter auf drei Brandsaisons befristet. Zur Verlängerung ist der Besuch einer theoretischen Auffrischveranstaltung im Rahmen der Sachkunde Pflanzenschutz notwendig.
- Jeder Nutzungsberechtigte, der plant, den kontrollierten Feuereinsatz umzusetzen, muss dies vor dem Feuereinsatz bei der jeweiligen Gemeinde anzeigen und bestätigen, dass

er im Besitz einer gültigen Lizenz ist. Die Anzeige erfolgt einmalig und gilt für die gesamte Brandsaison.
- Die Führung eines Brandprotokolls, in dem jede gebrannte Fläche festgehalten wird, ist weiterhin Pflicht. Es dient der eigenen Übersicht und muss auf Verlangen vorgezeigt werden.
- Die Regel, dass nicht mehr bei Temperaturen von über 10°C auf Südböschungen gebrannt werden darf, entfällt. Sie wird in eine Empfehlung abgemildert, dass die Südböschungen bei möglichst kühlem Winterwetter gebrannt werden sollten.

So wurden einerseits die Kriterien für den zum Feuereinsatz berechtigten Personenkreis verschärft, andererseits stehen durch die Abschwächung der Temperaturregel in eine Empfehlung den verantwortungsbewußten Winzern mehr potentielle Brenntage bis Ende Februar zur Verfügung.
Normalerweise ist deutschlandweit das flächige Abbrennen der Vegetation durch die Naturschutzgesetzgebung verboten. Für die großen Lössböschungszüge in den Weinbaugebieten des Kaiserstuhl, Tuniberg und des Breisgau erteilten die zuständigen Naturschutzbehörden in den letzten Jahren unter besonderen Auflagen eine Befreiung von diesem Verbot. Grundlage der Ausnahmegenehmigung zum allgemeinen Brennverbot ist das Wissen darüber, dass vor allem die offenen, sonnenexponierten Böschungsbereiche landschaftsökologisch und weinbaulich von großer Bedeutung sind. Ein breit angelegtes ökologisches Gutachten zeigte, dass der kontrollierte Feuereinsatz neben den anderen üblichen Böschungspflegeverfahren unter Beachtung gewisser Rahmenbedingungen einen naturverträglichen Beitrag zu deren Erhaltung leistet. Zentrales Element für die Naturverträglichkeit ist, dass ein räumliches und zeitliches Mosaik aus gebrannten und ungebrannten Böschungsabschnitten entsteht. Somit haben auch vom Feuer betroffene Kleinlebewesen insgesamt gute Überlebensbedingungen, da sie sehr schnell die gebrannten Bereiche wiederbesiedeln können. Bei welchen Außentemperaturen das Brennen erfolgt und bis zu welchem Zeitpunkt im Vorfrühling gebrannt werden darf, ist nicht von zentraler Bedeutung. So wären weitere Vereinfachungen in Bezug auf den Brandzeitraum aus rein naturschutzfachlichen Aspekten durchaus denkbar. Ob dieser Punkt jedoch ernsthaft am Runden Tisch diskutiert werden kann, hängt maßgeblich von der Diziplin bei der Regeleinhaltung durch die Winzerschaft selbst ab. **Deshalb appellieren alle am Runden Tisch Böschungspflege vertretenen Institutionen an die Winzer, die nachfolgend aufgeführten Regeln des kontrollierten Feuereinsatzes gewissenhaft einzuhalten:**

Die 5 zentralen Regeln für den Feuereinsatz:

Feuer ist auf Südböschungen von Anfang Dezember bis Ende Februar erlaubt, auf Nordböschungen bis Mitte März.

Ein Brandabschnitt darf höchstens 40m lang sein, und muss an einen ebenso langen ungebrannten Bereich anschließen.

Um ein zeitlich-räumliches Mosaik zu erreichen, darf die selbe Fläche nur jeden 2. Winter gebrannt werden.

Ein flächiger Feuereinsatz auf der Böschung darf nur von unten nach oben erfolgen.

Richtiges Abbrennen beginnt möglichst früh in der Brandsaison auf den Südböschungen bei kühlem Wetter.

Einzelheiten sind aus dem Aushang in der Informationssäule auf dem Rathausplatz und im Aushangkasten nördlich der Ortsverwaltung im Stadtteil Orschweier in der Zeit vom 20.12.2013 bis 27.12.2013, jeweils einschließlich, ersichtlich.

Stadtverwaltung

JUBILARE in unserer Stadt

Am 04.01.2014 feiern
Eva und Nikolaus Kolleth,
Bromergasse 23

Goldene Hochzeit!

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren

am 21.12.
Johann Thum, Mahlberg, Kirchstraße 1
zum 75. Geburtstag

am 21.12.
Bernhard Heitz, Orschweier, Waldstraße 9
zum 74. Geburtstag

am 22.12.
Helmut Trutter, Mahlberg, Querstraße 2
zum 79. Geburtstag

am 24.12.
Ernst Rickels, Orschweier, Buckstraße 34
zum 82. Geburtstag

am 26.12.
Friedrich Baake, Mahlberg, Keltenstraße 7
zum 75. Geburtstag

am 28.12.
Zade Dibrani, Mahlberg, Bromergasse 42
zum 70. Geburtstag

am 01.01.
Necdet Özkan, Mahlberg, Eisenbahnstraße 10
zum 72. Geburtstag

am 01.01.
Edgar Saumer, Mahlberg, Sportplatzstraße 6
zum 71. Geburtstag

am 02.01.
Helene Mettvett, Mahlberg, Eisenbahnstraße 7
zum 84. Geburtstag

am 03.01.
Christa Wieseke, Mahlberg, Nelkenweg 3
zum 72. Geburtstag

am 05.01.
Ismail Kovanci, Mahlberg, Merkurweg 1
zum 73. Geburtstag

am 06.01.
Hannelore Herfurth, Mahlberg, Buchenweg 3
zum 76. Geburtstag

am 07.01.
Helmut Bloch, Mahlberg, Birkenweg 1
zum 82. Geburtstag

am 07.01.
Lilli Witting, Mahlberg, Schmiedeweg 10
zum 78. Geburtstag

Den Jubilaren die besten Glückwünsche und alles Gute!

Benz, Bürgermeister
Dosch, Ortsvorsteher

FUNDSACHEN

weißes Handy

abzuholen im Rathaus Mahlberg (Bürgerbüro)

SOZIALVERBAND VDK BADEN WÜRTTEMBERG

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert
Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Weih findet statt in: Lahr, **Alte Bahnhofstr. 10/7 – Nestler Carrée** jeweils **donnerstags 09. Jan. von 9.00 - 12.00 u. 13.30 - 16.30 Uhr, 21. Jan. von 13.30 - 17.00 Uhr**
Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter Tel.: 0761 – 504 49-0.
Der VdK-Kreisverband Lahr bietet zusätzlich täglich von 9.00 - 11.00 Uhr Sprechstunden im Nestler Carrée an. Tel. 07821 - 24 177.
Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.
Bei Fragen und Infos erreichen Sie die Geschäftsstelle Freiburg unter der Tel.-Nr.: 0761 / 5 04 49 – 0.

Der VdK- Ortsverband Mahlberg informiert.
Sozialrechtsschutz wird immer wichtiger
Im Sozialversicherungsrecht, Schwerbehindertenrecht oder Versorgungsrecht bietet der VdK Landesverband seine fachkompetente Unterstützung an. Die VdK Rechtsreferenten unterstützen die Mitglieder in allen Rentenangelegenheiten. Bei Problemen in Sachen Pflege- oder Krankenversicherung sowie bei allen Antrags-, Widerspruchs-, oder Klageverfahren, die das Sozialrecht betreffen, stehen Ihnen die Rechtsreferenten, oder der Kreisverband Lahr gerne zur Seite.
Für ein erstes Informationsgespräch steht Ihnen der 1. Vorsitzende des VdK Ortsverbandes Mahlberg unter der Tel.: 07825/ 7902 zur Verfügung.

Allen unseren Mitgliedern, sowie der gesamten Bevölkerung, wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest.
Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen alles Gute. Bleiben Sie, oder werden Sie bald möglichst wieder gesund.
1. Vorsitzender Ferdinand Kiesel
2. Vorsitzende Helga Hug

EIGENBETRIEB ABFALLWIRTSCHAFT

Deponieöffnungszeiten über Weihnachten
Am Di. 24.12.2013 (Heiligabend) und Di. 31.12.2013 (Silvester) sind alle Deponien des Ortenaukreises geschlossen.

In der Zeit vom **27.12.2013 bis 11.01.2014** sind folgende Deponien im Ortenaukreis

Geschlossen:
Kappel-Grafenhausen, Offenburg-Zunsweier, Neuried-Altenheim, Schwanau-Ottenheim

Geöffnet:
Achern-Maiwald, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Oberkirch, Offenburg-Rammersweier, Seelbach-Schönberg, Schutterwald und die Deponie Vulkan in Haslach
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr, Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr
Rust
Öffnungszeiten: Mo.+Di. 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr, Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr

Die Deponie Kahlenberg, Ringsheim, ist von Mo.-Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr und samstags 8:00 bis 12:00 Uhr ebenfalls geöffnet.

Müllabfuhr beginnt immer um sechs Uhr morgens
Die Grauen und Grünen Tonnen sowie die Gelben Säcke müssen am Abfuhrtag spätestens um sechs Uhr morgens an der Straße zur Abfuhr bereit gestellt werden, denn um diese Zeit beginnt morgens die Abfuhr. Darauf weist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis hin.
Zeitliche Änderungen der üblichen Tagesrouten sind immer möglich, können aber mit Beginn des Winters durch Schneefall oder vereiste Straßen öfters notwendig werden. Eine bisher üblicherweise am Nachmittag stattfindende Abfuhr könnte dann durchaus in die frühen Morgenstunden verlegt werden müssen.
Mit dem Jahreswechsel wird es zudem bei einigen Abfuhrbezirken, so das beauftragte Abfuhrunternehmen, aus logistischen Gründen zu zeitlichen Änderungen der bisher gewohnten Tourenplanung kommen.
Um in solchen Fällen auf der sicheren Seite zu sein und die Abfuhr nicht zu verpassen, sollten die Behälter und Säcke deshalb immer am besten bereits am Abend vorher bereitgestellt werden.
Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung oder Abfallabfuhr stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 / 805 9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

LANDKREIS ORTENAUKREIS

Öffnungszeiten des Landratsamtes Ortenaukreis über die Feiertage
Die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis in Offenburg, Achern, Kehl, Lahr und Wolfach, einschließlich der Kfz-Zulassungsstellen, sind am **Dienstag, 24. Dezember, Freitag, 27. Dezember und am Dienstag, 31. Dezember**, geschlossen.

Basiswissen im Weinbau
Das Amt für Landwirtschaft in Offenburg bietet eine kostenlose Fortbildung für Neueinsteiger in weinbaulichen Themen an. Die Veranstaltung umfasst drei Termine und beginnt am **Freitag, 17. Januar 2014**, um 14 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, in Offenburg mit dem Thema „Rebschnitt“. Weinbauberater Bernhard Ganter wird den Schnitt von der Jungrebe bis zur Ertragsrebe in Theorie und Praxis vorstellen. Teilnehmer üben vor Ort entsprechende Rebschnittmaßnahmen. Winterfeste Kleidung und eine Rebschere sind erforderlich.
Weitere Themen sind „Pflanzenschutz, Laubarbeit und Weinbereitung“. Um telefonische Anmeldung unter Tel.-Nr. 0781/ 805 7100 wird gebeten. Über den Inhalt des Seminars gibt der Weinbauberater Bernhard Ganter Auskunft per E-Mail an: Bernhard.Ganter@ortenaukreis.de.

Schnittkurs für Obstbaumhochstämme

Ein Schnittkurs für Obsthochstämme auf Streuobstwiesen findet am Samstag, den **28. Dezember 2013**, von 9 bis 13 Uhr in Steinach statt. Den gebührenfreien Kurs veranstalten der Bezirksobst- und Gartenbauverein und Arbeitskreis Erwerbsobstbau Kinzigtal in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ortenaukreis. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnehmer treffen sich am Parkplatz am Rathaus in Steinach.
Im Kurs geht es um den Erziehungsschnitt, den Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt von Obstbaumhochstämmen auf Streuobstwiesen, die es für die Kulturlandschaft der Ortenau zu erhalten gilt. Der richtige Schnitt verhindert, dass alte Hochstämme vergreisen und absterben.

Engagement braucht Austausch

1. Ortenauer Forum für Bürgerengagement und Ehrenamt
Erstmalig organisiert die Vernetzungsstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landratsamtes am Samstag, den **11. Januar 2014**, ein Austauschtreffen für Engagierte, für Fachkräfte, die mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten, und für Vertreter/-innen von Städten und Gemeinden im Ortenaukreis.
Forum bezeichnete in der römischen Antike den Stadt- und Marktplatz, meist auch den Ort der Volksversammlung. In unserem heutigen Verständnis ist es ein Ort, wo Fragen gestellt und beantwortet werden und Menschen miteinander Ideen und Meinungen austauschen können. Dabei soll es um genau die Themen gehen, die Ehrenamtliche in ihrem "Engagement-Alltag" beschäftigen.
Am Vormittag besteht die Möglichkeit, an Workshops teilzunehmen, die aus den Reihen der Teilnehmer/-innen vorbereitet wurden:
- Ehrenamtliche muss man pflegen - Warum es sich lohnt, sich in der Hospizarbeit zu engagieren (Hospizverein Offenburg)
- Von der Bürgerbeteiligung zur Bürgerkommune - Der Förderverein Sasbachwalden stellt sich vor
- Rechtliche Fragen in der Arbeit der Nachbarschaftshilfen (NBH Kappel-Grafenhausen)
- Roll und weg im Ortenaukreis - Wir brauchen eine kreisweite Zusammenstellung barrierearmer Einrichtungen und Gaststätten! (Selbsthilfegruppen und Lebenshilfe Offenburg)
- Ohne Moos nix los? - Das Ehrenamt und das liebe Geld (Lebenshilfe Offenburg)
- Bürgerschaftliches Engagement über Grenzen - Zusammenarbeit mit BE-Initiativen im Eurodistrikt (Verein Jung & alt - für gegenseitige Hilfe e.V., Willstätt und Familien- und Seniorenbüro Gengenbach)

Der Nachmittag steht dann ganz im Zeichen des Austauschs: "Wie können wir unsere Arbeit besser bekannt machen?" - "Wer hat Erfahrungen mit Spendenakquise?" - "Wie ist das mit der Haftpflichtversicherung?". Vielleicht sind es diese, vielleicht aber auch ganz andere Fragen, die unter den Nägeln brennen. Sie können in kleinen Gesprächsrunden erörtert werden.

Zum Ausklang des Tages wird es dann „L.U.S.T.-voll“: Unter dem Motto „Ehre, Amt und Sensationen“ greift das Improtheater L.U.S.T. aus Freiburg spontane Ideen aus den Reihen des Publikums auf und verwandelt sie in mitunter kuriose Spielszenen.

Das Forum findet in den Räumen des Landratsamtes in Offenburg statt und dauert von 10.00 bis 16.00 Uhr. Einen Flyer mit weiteren Informationen gibt es auf der Internet-Seite des Landratsamtes (www.ortenaukreis.de) unter dem Stichwort „Bürgerschaftliches Engagement“. Eine Anmeldung für das Forum ist erforderlich, Telefon: 0781 805 9457 oder per E-Mail unter ingo.kempf@ortenaukreis.de.

SONSTIGE Mitteilungen

Notfallpraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

- **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
- **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
  Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
  Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
  Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder** , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
  Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
  Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr
- **Lahr**, Klostenstraße 19, 77933 Lahr
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- **Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag
  von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außerhalb der Öffnungszeiten - über die zentrale Rufnummer **01805 19292 460** zu erreichen.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/ Notarzt unter der **Notrufnummer 112 zu alarmieren.**

Aus den **SCHULEN**

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER SÜDLICHER OBERRHEIN

Workshop für Existenzgründer
Am **Freitag, den 17. Januar 2014** bietet die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein in Lahr von 8:30 bis 17:00 Uhr einen Workshop für Existenzgründer an.
Der Weg in die Selbständigkeit ist für viele eine interessante Alternative. Oft fehlt es jedoch an den richtigen Informationen. Fördermöglichkeiten, Rentabilität, rechtliche und steuerliche Aspekte sowie Beispiele aus der Gründungspraxis stehen darum im Mittelpunkt dieses Existenzgründungsworkshops. In kompakten Beiträgen wird ein umfassender Überblick über Chancen und Risiken der Unternehmensgründung gegeben. Der Workshop bietet neben grundsätzlichen Informationen auch ausreichend Raum für Fragen.
Die Teilnahmegebühr beträgt 49 €. Eine Anmeldung ist erforderlich.
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.suedlicher-oberrhein.ihk.de oder erhalten Sie unter Tel.: 07821 2703-632.

Erfinderberatung
Serviceangebot der IHK Südlicher Oberrhein
Die IHK Südlicher Oberrhein, bietet an jedem dritten Donnerstag im Monat eine kostenlose Beratung zu den Themen Schutzrecht, Patente, Marken und Gebrauchsmuster, sowie deren Durchsetzung und Verwertung in der unternehmeri-

schen Praxis an. Die Beratungen werden in Zusammenarbeit mit Patenanwälten aus der Region durchgeführt. Der nächste Beratungstermin ist am **Donnerstag, 16.01.2014 bzw. am 20.02.2014**
Die halbstündigen Beratungsgespräche finden vormittags in der Hauptgeschäftsstelle in Lahr, nach vorheriger Terminabsprache statt.
Einzeltermine können mit Frau Petra Klink, Tel. 07821 / 270-642, E-Mail: petra.klink@freiburg.ihk.de vereinbart werden.

Gewerbe Akademie Offenburg

Englisch auffrischen
Das eigene Englisch auffrischen kann man in einem Kurs „English Refresher“, der am **27. Januar 2014** an der Gewerbe Akademie Offenburg beginnt. Der Lehrgang führt auf ein Sprachniveau, bei dem elementare Kenntnisse der Sprache für die wichtigsten Alltagssituationen flexibel eingesetzt werden können. So werden verschüttete Sprachkenntnisse wieder aktiviert. Textverständnis, Sprechen und Hören werden trainiert. Grammatikstrukturen werden gefestigt, der Wortschatz erweitert. Weitere Auskünfte zu Anmeldung und Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Projekte zum Erfolg führen
Die Gewerbe Akademie bietet am **7. und 8. Februar 2014** ein Seminar „Projektmanagement – Arbeitstechniken und Führen im Projekt“ an. Am Schluss kennen die Teilnehmer praxiserprobte Arbeitstechniken, erfolgreiche Vorgehensweisen und motivierendes Verhalten. Auch geht es um Krisenbewältigung, Moderation und Visualisierung von Projekten sowie Projekt-Controlling und Dokumentation. Der Kurs eignet sich besonders für Interessenten, die schon in Projekten mitarbeiten. Aber ein Vorwissen ist nicht erforderlich. Weitere Auskünfte zu Anmeldung und Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

SONSTIGE Mitteilungen

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.

Angebliche Verbraucherschützer rufen an
Dreiste Abzocke am Telefon
Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg warnt vor einer besonders dreisten Masche: Anrufer fordern per Bandansage dazu auf, sich wegen einer offenen Forderung mit einer angeblichen Nebenstelle der „Verbraucherschutzzentrale“ in Verbindung zu setzen. Am Ende geht es nur um eines: Das Geld der Angerufenen.
Zurzeit wenden sich Bürgerinnen und Bürger aus ganz Baden-Württemberg an die Verbraucherzentrale und berichten von einer dreisten Masche: Das Telefon klingelt und am anderen Ende der Leitung meldet sich per Bandansage eine angebliche Verbraucherschutzorganisation. Diese fordert die Angerufenen dazu auf, sich telefonisch an eine Stuttgarter Rufnummer zu wenden, als Begründung wird beispielsweise eine angeblich offene Forderung genannt oder es soll um die Weitergabe von Daten aus Gewinnspielen gehen. Unter der angegebenen Rufnummer meldet sich dann der „Deutsche Verbraucherschutzbund“ und verlangt Geld für angeblich offene Forderungen oder bietet gegen Jahresgebühr an, Daten der Angerufenen zu löschen. „Das ist eine besonderes dreiste Masche“.„Unter dem Deckmantel des Verbraucher- und Datenschutzes wird versucht, seriös zu erscheinen und das Vertrauen der Menschen zu gewinnen, um ihnen dann das Geld aus der Tasche zu ziehen“.
Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg stellt klar, dass sie mit diesen Anrufen nichts zu tun hat. Die Verbraucherzentrale ruft nicht ungebeten bei Verbrauchern an. Wer einen solchen Anruf erhält, sollte am besten gleich auflegen“.
Auf keinen Fall sollten persönliche Daten wie Geburtsdatum oder Kontonummer preisgegeben werden. Betroffene können sich an die Verbraucherzentrale wenden (www.vz-bw.de). Unerlaubte Telefonwerbung und Rufnummernmissbrauch kann außerdem bei der Bundesnetzagentur angezeigt werden: https://app.bundesnetzagentur.de/rnmportal/

Evang. Pfarramt, Rathausplatz 2, 77972 Mahlberg
Tel. (07825) 9382, pfarramt@ev-kirche-mahlberg.de
Bankverbindung: Konto-Nr. 70019627
Sparkasse Offenburg/ Ortenau. BLZ 66450050
Pfarrer Bernd Walter

4. Advent	**22.12.2013**
Sonntag	
kein	Gottesdienst in Grafenhausen
10.15 Uhr	Gottesdienst in Mahlberg (Präd.Gottschlich)
11.00 Uhr	Streicherprobe in der Kirche
18.00 Uhr	Bläserprobe in der Kirche
Montag	
19.00 Uhr	Sprechstunde von Pfarrer Walter im Pfarrhaus
Dienstag	**Heiligabend**
10.30 Uhr	Festgottesdienst im Pflegezentrum Mahlberg (Pfr. i. R. Frey)
15.30 Uhr	Festgottesdienst mit Krippenspiel (Pfrin.Schwarz/ Pfr . Walter)
17.00 Uhr	Musikalische Christvesper mit Jungem Orchester, Kirchenchor und Bläserkreis an der Mahlberger Schlosskirche (Pfr. Walter)
Mittwoch	**1. Weihnachtstag**
9.00 Uhr	Festgottesdienst in Rust mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr.Walter)
10.15 Uhr	Festgottesdienst in Mahlberg mit Feier des Heiligen Abendmahles (Pfr.Walter)
Donnerstag	**2. Weihnachtstag**
9.00 Uhr	Festgottesdienst in Grafenhausen mit Feier des Heiligen Abendmahles (Präd.Müller)
10.15 Uhr	Festgottesdienst in Mahlberg (Präd.Müller)
Sonntag	**29.12.**
10.15 Uhr	Gottesdienst in Mahlberg (Pfr.Walter)
Dienstag	**31.12. Silvester**
18.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst in Mahlberg mit Jahresrückblick (Pfr.Walter)

Mittwoch 1.1.2014 Neujahr
10.15 Uhr Gottesdienst zum Neuen Jahr (Pfr.Walter)
anschließend: Kirchenkaffee im Jakobushaus

Montag 6.1. Erscheinungsfest
17.00 Uhr Dreikönigskonzert:
„Der Messias“ von G.F. Händel ,
geistl. Oratorium für Soli, Chor und Orchester:
Das Junge Orchester, Vocalistenensemble an der Mahlberger Schlosskirche.
Leitung: Bernd Walter.
Karten: Abendkasse ab 16.20 Uhr.

Sonntag, 12.1.
10.15 Uhr Gottesdienst in Mahlberg mit Einführung der Kirchenältesten
Mitwirkung des Kirchenchores (Pfr.Walter)

MESSIAS I und TEILE II-III AN DREIKÖNIG, 6.1.2014, 17 UHR
Herzliche Einladung zum Oratorium „Der Messias“ von Georg Friedrich Händel. Der Messias ist das wohl bekannteste geistliche Werk überhaupt.
Es entstand im Jahr 1741 und wurde in London aufgeführt und begeisterte mit musikalischem Drive und Chören, wie etwa dem „Halleluja“- Chor unzählige Menschen.
Wir sind froh, so etwas in der entsprechenden Qualität, im historischen Ambiente der barocken Schlosskirche hier in Mahlberg anbieten zu können. Es wirken zusammen : das Junge Orchester an Mahlberger Schlosskirche und das Vocalistenensemble mit Roland Kopp, Andreas Beinroth, Trompete, Herbert Wieber, Pauken, Ulrich Steurer, Oboe, Angelika Hofmann, Martin Rupp, Anne Brobeil, Theresa Panther, Mira Pauli, Violine, Gerhard Jung, Erdmuthe Gruhn, Viola, Anne Kathrin Jung- Oberlin, Elena Pfeifer, Violoncello, Stefan Krattenmacher, Kontrabass, Xenia Petersen, Fagott, Veit Walter, Orgel, Anna Scholl, Barbara Silberer Edelmann, Jasmin Nopper, Sopran, Andrea Frey-Melder, Stephanie Zink, Alt, Michael Feise, Heiko Garvs -Burkhardt, Patrick Labiche, Tenor, Eckhard Bergen, Gerhard Wöhrle, Bernd Walter, Bass.
Die Leitung hat Pfarrer Bernd Walter.
Karten zu 20 Euro (Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren), Familienkarten (2 Eltern und Jugendliche 50 Euro) gibt es an der Abendkasse ab 16.20 Uhr oder im Pfarramt (Selbstabholer). Kinder unter 14 Jahren sind frei.

PÄCKLEAKTION DES FRAUENKREISES FÜR DAS CAFÉ LÖFFEL
Herzlichen Dank für die zahlreichen Päckle, die wir in Ihrem Namen an das Café Löffel in Lahr zur Bescherung vieler armer Menschen am 4. Advent weitergeben durften. Es hat sich gelohnt. Sie haben viel Freude gemacht. Danke für Ihre Gaben!

WEIHNACHTSMARKTSTAND DES FRAUENKREISES
Herzlichen Dank allen „Kunden“ unseres originellen Weihnachtsmarktstandes vor dem Pfarrhaus, der in diesem Jahr sein 25. Jubiläum feiern durfte. Wir danken ganz besonders dem Stand-Verkaufsteam und auch denen, die diesen Stand wieder auf- und abgebaut haben, damit ein gutes Angebot zustande kam. Der Erlös kommt zu gleichen Teilen dem „Haus des Lebens“ und „Aufschrei“ zu Gute.

BROT FÜR DIE WELT 2013
Herzliche Einladung zur Sammlung BROT FÜR DIE WELT. In der Advents-und Weihnachtszeit sammeln wir traditionell für die Ärmsten der Welt und für Hilfe zur Selbsthilfe in armen Ländern. In einer Zeit, in der viele nicht mehr so genau wissen, was sie denn überhaupt noch anschaffen sollen, macht es sicher mehr Freude an andere zu denken und ihnen zu helfen. In den Gottesdiensten des Advents und am Heiligen Abend sammeln wir für BROT FÜR DIE WELT. Auf Wunsch stellen wir gerne eine Spendenbescheinigung aus.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE St. Leopold Mahlberg

Kath. Pfarramt: Tel. (07825) 870634, Fax (07825) 870636
Homepage: www.Kath-Mahlberg.de
Bürozeiten: Mo., Mi. u. Fr. 09.00 - 11.00 Uhr
Dienstagnachmittag 17.00 -18.00 Uhr

Pfarrer: M. Ibach

Diakon: Werner Kohler, Sulz, Tel. (07821) 22485
Termine nach Vereinbarung

Gemeinde-
referentin: Rosemarie Haas, Mahlberg,
Tel: (07825) 870635
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Büchereizeiten: mittwochs 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
sonntags 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

21.12.	**Samstag**	
Kippenheim	17-18 Uhr	**Beichtgelegenheit (Pfr. Ibach)**
	17.00 Uhr	**Sakramentskapelle:** Rosenkranzgebet
Sulz	17-18 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfr. Andres)
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmessfeier
22.12.	**VIERTER ADVENTSSONNTAG**	
Kippenheim	10.30 Uhr	Messfeier
Mahlberg	09.00 Uhr	Messfeier
	18-19 Uhr	**Beichtgelegenheit (Pfr. Ibach)**
24.12.	**Dienstag - HEILIG ABEND** **ADVENIAT - Kollekte**	
Mahlberg	17.00 Uhr	**Christmette** (Mitwirkung: Kirchenchor)
Kippenheim	11.00 Uhr	**Weihnachtsgottesdienst** im Haus Rebenblüte
	18.00 Uhr	Christmette
Sulz	16.00 Uhr	**Kinderkrippenfeier**, besonders geeignet für die Jüngsten Krippenopfer der Kinder
	22.30 Uhr	**Christmette** (Mitwirkung: Musikkapelle)
25.12.	**Mittwoch - HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN** **ADVENIAT - Kollekte**	
Mahlberg	09.30 Uhr	**Hochamt**
	17.00 Uhr	Weihnachtsvesper
Kippenheim	09.30 Uhr	**Hochamt** (Mitwirkung: Kirchenchor)
	18.30 Uhr	Weihnachtsvesper
Sulz	10.30 Uhr	**Hochamt** (Mitwirkung: Kirchenchor)
	18.30 Uhr	Weihnachtsvesper mit Schola
26.12.	**Donnerstag - HEILIGER STEPHANUS** **Weltmissionstag der Kinder**	
Kippenheim	10.30 Uhr	Messfeier
Mahlberg	09.30 Uhr	Messfeier
Sulz	09.30 Uhr	Messfeier
	17.00 Uhr	Weihnachtskonzert MGV Sulz

27.12.	**Freitag - HEILIGER JOHANNES**	
Orschweier	18.30 Uhr	Keine Messfeier
28.12.	**Samstag - UNSCHULDIGE KINDER**	
Kippenheim	17.00 Uhr	**Sakramentskapelle:** Rosenkranzgebet
Mahlberg	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmessfeier
Sulz	17.00 Uhr	Weihnachtskonzert des Kirchenchors Sulz
29.12.	**Sonntag - FEST DER HEILIGEN FAMILIE**	
Kippenheim	09.00 Uhr	Messfeier
Mahlberg	17.00 Uhr	**Weihnachtsmusik** Alphorn (Hr. Rauch) Singende Hausfrauen – Friesenheim, Postchor Offenburg
Sulz	10.30 Uhr	Messfeier
31.12.	**Dienstag - Silvester**	
Mahlberg	18.00 Uhr	Messfeier zum Jahresabschluss
Sulz	17.00 Uhr	Johanneskirche: Ökum. Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss
01.01.	**Mittwoch - Neujahr HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**	
Kippenheim	18.00 Uhr	Messfeier mit Aussendung der Sternsinger
Sulz	10.30 Uhr	Messfeier
03.01.	**Freitag - Heiligster Name Jesu**	
Orschweier	18.30 Uhr	Messfeier
04.01.	**Samstag**	
Kippenheim	17.00 Uhr	**Sakramentskapelle:** Rosenkranzgebet
Mahlberg	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmessfeier Dankgottesdienst der Sternsinger mitgestaltet durch die Band „Spirit Voice“
05.01.	**ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN Kollekte f. die Katechetenausbildung in Afrika**	
Kippenheim	18.30 Uhr	Hochamt mit Segnung von Salz, Kreide, Wasser und Weihrauch (Mitwirkung: Kirchenchor)
06.01.	**Montag - ERSCHEINUNG DES HERRN Kollekte f. die Katechetenausbildung in Afrika**	
Mahlberg	10.30 Uhr	Hochamt mit Segnung von Salz, Kreide, Wasser und Weihrauch.
Sulz	08.30 Uhr	Hochamt mit dem traditionellen Dreikönigsgesang, Segnung von Salz, Kreide, Weihrauch und Wasser, Aussendung der Sternsinger
07.01.	**Dienstag - Hl. Valentin, Hl. Raimund**	
Mahlberg	17.00 Uhr	Schülergottesdienst
	18.30 Uhr	Messfeier
10.01. Freitag		
Orschweier	18.30 Uhr	Messfeier
11.01.	**Samstag Kollekte für die Pfarrkirche**	
Kippenheim	17.00 Uhr	**Sakramentskapelle:** Rosenkranzgebet
Sulz	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmessfeier
Schmieheim	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmessfeier
12.01.	**1. Sonntag im Jahreskreis - TAUFE DES HERRN Kollekte für die Pfarrkirche**	
Kippenheim	09.00 Uhr	Messfeier
Mahlberg	10.30 Uhr	Messfeier mit den Taufkindern 2013 **Eröffnung der Erstkommunion der SE** mitgestaltet durch die Band „Spirit Voice“

Rosenkranzgebete finden in allen Gemeinden vor den Werktagsgottesdiensten statt!

Sonntagabendmesse: 18.45 Uhr Kapelle im Klinikum Lahr

Neue Internetseite für Taizé-Begeisterte: www.taize-regional.de

PFARRNACHRICHTEN – MAHLBERG

Kinderkirche sucht Verstärkung
Wer hat Lust und Freude und könnte sich vorstellen alle 6 Wochen einen Kindergottesdienst mit vorzubereiten?
InteressentInnen melden sich bitte im Pfarrbüro:
Tel: 07825-870634

Einladung
Sternsingeraktion 2014
Liebe Jungen und Mädchen,
das Leitwort der Sternsinger 2014 lautet:
„Segen bringen, Segen sein.
Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit!“
Hast auch Du Lust dich zu engagieren, Kindern in den Ländern der Not mit deinem Beitrag zu helfen?
Am **03.01. und 04.01.2014** werden wir Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs sein.
Am Samstag, den 04.01.2014 um 18.30 Uhr feiern wir dann in der kath. Kirche einen Dankgottesdienst.
Die Orschweirer Sternsinger treffen sich am Montag, 23.12.2013 um 18.00 Uhr unten im Kindergarten.
Wir freuen uns, wenn auch du dieses Jahr mit dabei bist!!!
Falls du an diesem Abend keine Zeit hast und doch mitmachen möchtest, ruf mich einfach an. Ursula Kraske 07822/3276.
Das Sternsingerteam

Kath. Bücherei im Kita St. Anna Mahlberg

Die Bücherei ist vom **23.12.13 bis einschließlich 05.01.2014** geschlossen. Wir sind für Sie wieder am 08. Januar 2014 da. Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

KATH. KINDERTAGESSTÄTTE St. Anna Mahlberg

UND

KATH. KINDERTAGESSTÄTTE St. Josef Orschweier

ANMELDETAG IN DEN KINDERTAGESSTÄTTEN MAHLBERG UND ORSCHWEIER
Von **MONTAG, DEN 20. JANUAR 2014 BIS MITTWOCH, DEN 22. JANUAR 2014** bieten wir in unseren Kindertagesstätten Anmeldetage an.
Anmelden können Sie alle Kinder, die im Kindergartenjahr 2014/2015 (Sep.14 – Aug. 15) einen Betreuungsplatz benötigen.
Bitte kommen Sie **mit Ihren Kindern** innerhalb der folgenden Zeiten bei uns vorbei:
Montag, 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag u. Mittwoch 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Betreuungsformen erfragen Sie bitte bei der Anmeldung

Für Nachfragen erreichen Sie uns unter folgenden Rufnummern:
Frau Müller Kindertagesstätte Mahlberg, 07825/86509
Frau Jäger, Kindertagesstätte Orschweier, 07822/895094
Sollten Sie die angebotenen Termine nicht wahrnehmen können, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin mit der Kindergartenleitung.

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE Ettenheim

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Ettenheim lädt sehr herzlich zu den Veranstaltungen und Gottesdiensten ein:

Termine im Gemeindehaus:
Freitag, den 20. Dezember 2013 20:00 Uhr Jugendtreff „Bite“
Sonntag, den 22. Dezember 2013 10:00 Uhr Adventsfrühstück
Dienstag, den 24. Dezember 2013 16:00 Uhr Heiligabendgottesdienst
Mittwoch, den 25. Dezember 2013 10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, den 29. Dezember 2013 10:00 Uhr Gottesdienst

Weitere Informationen unter Tel. 07643/9140080 oder www.efg-ettenheim.de

Mitteilungen der VEREINE

MUSIKVEREIN MAHLBERG E.V.
Mitglied der Blasmusikverbandes Ortenau e.V.

Weihnachtswünsche
Der Musikverein Mahlberg wünscht der ganzen Bevölkerung von Mahlberg und Orschweier ruhige, besinnliche Weihnachten und Alles Gute für das Jahr 2014.

Rückblickend auf das nun endende Jahr bedanken wir uns bei allen, die uns bei unseren Veranstaltungen mit helfenden Händen unterstützt haben; sei es vor der Bühne oder hinter der Bühne oder als Besucher bei unseren Konzerten.

Die Proben im neuen Jahr beginnen wieder am **Dienstag, 07. Januar 2014 um 20:00 Uhr.**

Jahreshauptversammlung 2014
Am **Donnerstag, 30. Januar 2014**, **findet um 20:00 Uhr** im Clubhaus des TUS Mahlberg die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Mahlberg statt.
Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:
1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Jugendleiterinnen
8. Bericht des Dirigenten
9. Aussprache zu den einzelnen Berichten
10. Entlastung des Vorstandes der Bläserjugend
11. Entlastung des Vorstands des Musikvereins
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, Vertreter der örtlichen Vereine sowie alle Interessierten sind zur Jahreshauptversammlung recht herzlich eingeladen.
Wünsche und Anregungen der Mitglieder sind der 1. Vorsitzenden, Frau Daniela Weber, Otto-Stoelcker-Str. 10, 77955 Ettenheim, spätestens 3 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich mitzuteilen.

Ihr Musikverein Mahlberg

GEMISCHTER CHOR Mahlberg e.V.

Wir wünschen den Mitbürgern aus Mahlberg und Orschweier ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Neue Jahr.
An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen Helfern und Gästen unserer
Veranstaltungen herzlich bedanken.

Unsere 1. Probe nach den Weihnachtsferien findet am **Dienstag, den 07.01.2014** um 20.15 Uhr im alten Feuerwehrgerätehaus in Mahlberg statt.
Wir möchten bereits jetzt schon auf unser 150.-jähriges Jubiläum hinweisen.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Mit weihnachtlichen Grüßen Ihr Gemischter Chor Mahlberg.

HERZLICHEN DANK

sagen wir **allen Firmen**, **Sponsoren** und **Familien**, die uns bei der diesjährigen **Weihnachtstombola** mit einem **Beitrag unterstützt** haben.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Die Vorstandschaft des
FÖRDERVEREIN
DER SCHULEN MAHLBERG e.V.

HAUSDERGESTALTUNG.DE

TUS MAHLBERG NEWS
Faszination Sport

Sportnachrichten TuS Mahlberg

Weitere Information finden Sie auf unserer Webseite:
www.tusmahlberg.de

Alte Herren
Freitag, 20.12.2013, 19.00 Uhr
Sportgelände TuS Mahlberg, Training

Samstag, 21.12.2013
Weihnachtsbaum-Wanderung
9.15 Uhr Abmarsch bei Pirmin Obergföll

Spendenaktion
Die Spendenaktion für die Pflasterung des Randstreifens zwischen Spielfeld und Zaun am Rasenplatz 1 an der Christina-Obergföll-Straße läuft noch bis zum **31.12.2013**. Geldspenden können auf das Konto des TuS Mahlberg bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau, Kto-Nr. 700 212 50, BLZ 664 500 50 überwiesen werden. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung. Der TuS Mahlberg bedankt sich herzlich im Voraus.

Clubhausgaststätte - Sky Sportsbar
Unsere Gaststätte bietet ein vielfältiges Getränkeangebot und eine interessante Speisekarte. Unsere großzügigen Räumlichkeiten eignen sich bestens für Familienfeiern, Sitzungen u.Ä.. Die Bundesliga-, Champions-League-, DFB-Pokalspiele sowie andere Sportereignisse können in unserer Sky-Sportsbar auf Großbildleinwand in HD-Qualität angeschaut werden.

Bundesliga, 17. Spieltag
Freitag, 20.12.2013, 20.30 Uhr
Eintracht Frankfurt : FC Augsburg
Samstag, 21.12.2013, 15.30 Uhr
Bundesliga-Konferenz
Sonntag, 22.12.2013, 15.30 Uhr
Borussia Mönchengladbach : VfL Wolfsburg

Öffnungszeiten

Montag - Freitag	ab 17:00 Uhr
Samstag	ab 15:00 Uhr
Sonntag	10:30 Uhr - 13.00 Uhr
	ab 17:00 Uhr

Samstag, 21.12.2013
Ab 18.00 Uhr Geschlossene Gesellschaft
Dienstag, 24.12.2013 (Hl. Abend)
10.30 Uhr - 13.00 Uhr geöffnet
Mittwoch, 25.12.2013 (1. Weihnachtsfeiertag)
Geschlossen
Donnerstag, 26.12.2013 (2. Weihnachtsfeiertag)
10.30 h - 13.00 h geöffnet
Auf ihren Besuch freuen sich
Aniko Viglioglia und Team (Tel.: 07825-5205)

SG MAHLBERG - ORSCHWEIER
Jugendnews

1000.- Euro für KiTa St. Joseph und Fussballjugend
Die Kita Orschweier sowie die Jugendfussballer der SG Mahlberg-Orschweier erhalten einen „Weihnachtsbonus“ von je 500.- von proWIN.
Stolz konnte Frau Carine Kulick, die ortsansässige proWin-Vertreterin, die beiden Schecks überreichen.
Die Spende kommt aus einer Sonderverkaufsaktion von Sweetheart-Tüchern der Firma ProWin. Für 100 verkaufter Tücher wurden von der proWIN-Stiftung 500.- Euro für eine gemeinnützige Einrichtung zurückgegeben. Die in Uchtelfangen sitzende Firma produziert und vertreibt Hygieneprodukte auf sehr hohem Qualitätsniveau. Das herzförmige Reinigungstuch weist zwei unterschiedliche Oberflächen auf.
Dank der tatkräftigen Unterstützung von Carine Kulick konnten sich sowohl die Kita wie auch die Jugendfussballer über diese Spende freuen. Des öfteren klingelte sie in Orschweier an den Haustüren, bis Sie letztendlich doch noch die notwendige Anzahl verkauft hatte. Frau Kulick bedankt sich für diese Unterstützung bei den Einwohnern.

Die Leiterin der KiTa Orschweier Beatrix Jäger sowie der Jugendleiter des SC Orschweier Christian Probst, sagen recht herzlich Dankeschön an die Überreicherin Carine Kulick.

ANGELVEREIN
Mahlberg-Orschweier e.V.

Am 11.01.2014 veranstaltet der Angelverein Mahlberg-Orschweier von 11.00 Uhr bis 15.30 Uhr wieder ein Kesselfleischessen im alten Feuerwehrgerätehaus in Orschweier.
Hierzu laden wir alle Liebhaber dieser kulinarischen Spezialität recht herzlich ein.
Auf Ihr Kommen freut sich der Angelverein Mahlberg-Orschweier

Kleintierzuchtfreunde C401
Mahlberg/Orschweier

Kontaktadresse: Hartmut Meier, Schubartweg 4,
77972 Mahlberg, Tel.07825/9920, Handy: 0162/2544590
Peter Hasemann, Wassergartenstr. 40, 77972 Mahlberg,
Tel.07825/7671, Handy: 0175/7908542

Rückblick: Lokalschau Altdorf
Die Kleintierzuchtfreunde C401 Mahlberg / Orschweier konnten folgende Titel erzielen.

Vereinsmeister Gastaussteller Kaninchen:
Nadja Krämer mit Alaska 384,0 Punkten
Beste Häsin: Norbert Krämer mit Dt. Kleinwidder weiß, Rotaugen 96,5 Punkten

Vereinsmeister Gastaussteller Geflügel:
Große Rassen Hartmut Meier mit Welsumer rostrebhuhnfarbig
Kleine Rassen Hartmut Meier mit Zwerg Vorwerk
Bester Hahn Horst Bürkle mit Zwerg Holländer
Beste Henne Hartmut Meier mit Welsumer

Herzlichen Glückwunsch

Ein Dankeschön an Ehepaar Michael + Ilse Schmitt die unser Verein auf der Bundeskaninchenschau in Karlsruhe als Helfer vertreten haben.

Jahresabschlussessen: am 05.01.2014
Anmeldeschluss: 30.12.2013
Bitte anmelden bei Hartmut Meier

Herzlichen Dank
sagen wir allen unseren Freunden, Gönnern, Spendern, Mitgliedern im vergangenen Jahr.
Wir wünschen Ihnen, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Die Kleintierzuchtfreunde C 401 Mahlberg / Orschweier

NARRENZUNFT HORNIG
Orschweier

Die Vorstandschaft der Narrenzunft Hornig e.V. Orschweier wünscht all seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit, sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2014!

Volker Kern
Oberzunftmeister

MÄNNERGESANGSVEREIN
und Singkreis Orschweier e.V.

Allen Sängerinnen und Sängern ein herzliches Dankeschön für ein harmonisches vergangenes Jahr.
Entgegen Presseinformationen haben wir nach wie vor als eingetragener Verein, jedoch stillgelegt beim Ortenauer Sängerbund, neue Wege beschritten.
Auf allgemeinen Wunsch der Sängerinnen und Sänger trafen wir uns im zweiwöchigen Rhythmus zum Singen und pflegten altes und neues Liedgut, auch in geselliger Runde.
Dank der Unterstützung von Herbert Sutterer, der viele unserer schönen Lieder neu arrangierte, konnten wir alte Lieder wieder aufleben lassen und neue erlernen.
Ich danke Euch allen recht herzlich für Euer engagiertes Mitwirken bei Festen, Feiern und Aktionen der Gemeinde.
Ebenso den Kindern vom Kinderchor „Flott und Flink" für schöne, fröhliche Chorproben, bei denen ihr voller Begeisterung dabei ward.
Der MGV und Singkreis Orschweier wünscht nun allen eine frohe und gesegnete Weihnacht und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2014.
Eure Marianne Bellinghausen mit Vorstandschaft

TERMINE

Top 1 Am **Freitag, den 20.12.2013** wird um 18.00 Uhr in Grafenhausen in der Bücherei beim Rathaus ein weiteres Adventsfenster geöffnet.
Der Kinderchor wirkt dabei mit. Treffpunkt 17.45 im Chor-T-Shirt.

Top 2 Der Kinderchor trifft sich am **Samstag, den 28.12.2013** zu einer kleinen Wanderung. Treffpunkt 10.00 Uhr an der Halle.

Top 3 Die 1. Singstunde in neuen Jahr findet am **Montag, den 13.1.2014** um 19.45 Uhr statt.

Top 4 Am **Samstag, den 25.1.2014** halten wir unsere Generalversammlung im „Gasthaus Krone um 20.00 Uhr ab.

CDU NEWS

Dreikönigswanderung
Traditionell startet die CDU Mahlberg/Orschweier zusammen mit den CDU Freunden aus Kippenheim und den CDU-Verbänden, Ettenheim, Ringsheim, Kappel-Grafenhausen und Rust mit der Dreikönigswanderung ins Neue Jahr.
Die Kippenheimer treffen sich zur Wanderung an Dreikönig, Montag, den 06. Januar 2014 um 10.30 Uhr am Spital in Kippenheim Sie wandern dann zum Mahlberger Buckel, wo sie mit der Mahlberger CDU zusammentreffen. Bei der Bushaltestelle an der B3 stoßen wir mit einem Glas Sekt und einer Neujahrsbrezel auf das NEUE JAHR an.
Gemeinsam geht es weiter nach Ettenheim. Am städtischen Gymnasium treffen wir gegen 12.00 Uhr auf die Mitglieder der anderen Ortsverbände.
Die Wanderung führt uns dieses Mal nach Münchweier.
Zum Mittagessen sind wir im „Gasthaus Rebstock“, in Münchweier, so gegen 12.30 Uhr, für diejenigen die nicht wandern können und zum Mittagessen kommen wollen.
Als Gäste haben sich angemeldet unser Landtagsabgeordneter Helmut Rau MdL und die Kippenheimer Weinkönigin Annika Studer.
Anmeldung 07822/2969 – wenn sie abgeholt und heimgebracht werden wollen.
Also die Wanderschuhe ausgepackt für die traditionelle Dreikönigswanderung, wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Allen Bürgerinnen und Bürgern danke ich für das vertrauensvolle Miteinander im vergangenen Jahr, auch im Namen der CDU Gemeinde- und Ortschaftsräte, und wünsche Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten und für das Neue Jahr vor allem Gesundheit und viel Glück.

Ihr Rolf Baum
CDU-Vorsitzender

Gismo Tierhilfe u. Tierrettung e.V.

Mitgliederversammlung
Einladung am **Freitag 20. Dezember 2013**, um 17.30 Uhr in 77972 Mahlberg, Feldstraße 61
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Antrag auf Satzungsänderung/ Abstimmung
6. Verschiedenes

Die Vorstandschaft
i.A. Susi Gerber, 1. Vorsitzende

SKIZUNFT Kippenheim

Am **Sonntag, den 22. Dezember 2013** um 13.00 Uhr, lädt die Ski-Zunft Kippenheim alle Mitglieder und Freunde zu einer kleinen Weihnachts-Wanderung ein. Start und Ziel ist die Haselstaude in Kippenheim. Nach der Rückkehr um ca. 15.00 Uhr sind auch Nicht-Wanderer herzlich zu einem gemütlichen Hock eingeladen.
Die Vorstandschaft freut sich über Euer Kommen.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS